

Retzia compressa,
Orthis Pecosii,
Productus Mexicanus,
Rhombopora lepidodendroides,
Lophophyllum proliferum,
 » » var. ? *sauridens*,
Fusulina cylindrica var. ? *gracilis*,

mit americanischen Arten spezifisch übereinzustimmen, während drei andere, nämlich

Nautilus orientalis,
 » *Mingshanensis*,
Myalina trapezoidalis,

in americanischen Arten ihre nächsten Verwandten besitzen. Dazu kommt noch, dass auch die kosmopolitischen, die genannten Formen begleitenden Species (*Spirifer lineatus*, *Productus costatus*, *semireticulatus*, *longispinus*, *cora*, *Meekella*, *Syntrielsma*, *Streptorhynchus crenistria*) in China und Nordamerika zum grossen Theil dieselben sind. Kurz, die Aehnlichkeit der Fauna von Lo-ping und der obercarbonischen Faunen von Nebraska, Utah und Neu-Mexico ist eine so grosse, dass man fast glauben könnte, man habe es bei Lo-ping nur mit der Fortsetzung der americanischen Schichten zu thun. Es ist das ein Resultat, welches um so überraschender ist, je grösser die räumliche Entfernung der beiden, durch die ganze Breite des pacifischen Oceans geschiedenen Gebiete ist.

Auch in Südamerika sind obercarbonische Ablagerungen vorhanden, wie sowohl das Vorkommen des so charakteristischen Typus *Syntrielsma* (= *Orthis* [*Terebratula*] *Andii* D'ORB.), als auch von *Fusulinen*, zusammen mit *Productus semireticulatus*, *Athyris subtilita*, *Chonetes glabra* GEIN. und *granulifera* OWEN — die beiden letzteren bezeichnende Arten des nordamericanischen Obercarbon — und anderen Formen in Bolivia beweisen¹⁾; doch ist die südamericanische Fauna noch zu wenig bekannt, als dass ein näherer Vergleich mit der chinesischen möglich wäre.

Auch aus dem südöstlichen Asien (Timor und Sumatra) und Australien (Queensland, Neu-Süd-Wales und Tasmanien) hat man in neuerer Zeit verschiedene Kohlenkalk-Faunen kennen gelernt²⁾, von denen sich namentlich die durch DE KONINCK so trefflich bearbeitete Fauna von Neu-Süd-Wales an Reichthum fast mit

1) SALTER, Q. J. G. S. Lond. XVII, p. 64. GABB, *Journ. Acad. Nat. Sc. Philad.* VIII (1877), 3, p. 302. TOULA, Sitzungsber. der Wien. Acad. 1869.

2) BEYRICH, *Eine Kohlenkalk-Fauna von Timor*, Abh. d. Berlin. Acad. d. Wiss. 1865.
 MARTIN, *Beitr. z. Geol. Ostasiens und Australiens*, I, Leiden 1881.

F. RÖMER, *Kohlenkalk-Fauna von der Westküste von Sumatra*, *Palaeontographica* XXVII, 1880.

DE KONINCK, *Recherches s. l. fossils paléoz. de la Nouv. Galles du Sud*, *Mém. d. l. Soc. r. des Sciences de Liège*, 1876.

Die sonstige Literatur über australisches Carbon (STRZELECKI, ETHERIDGE etc.) übergehe ich hier.